

DATENSCHUTZ-PRAXIS

Fortbildungsveranstaltung gemäß
Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG

Basiswissen IT-Sicherheit

Mit Hinweisen und Tipps, worauf der Datenschutzbeauftragte achten sollte

TERMIN/ORT

21.–22. Februar 2022 in Stuttgart

Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr – Ende 2. Tag: 17:00 Uhr

REFERENT



Christian Semmler
Head of Privacy Implementation
Deutsche Telekom Security GmbH

ZIELGRUPPE

Betriebliche Datenschutzbeauftragte und -verantwortliche,
Datenschutzberater, Compliance-Manager

IHR NUTZEN

In diesem praxisnahen Seminar erhalten Sie eine breitgefächerte Einführung in das Themenfeld der IT-Sicherheit. Lernen Sie, wo sich die Disziplinen Datenschutz und Informationsschutz ergänzen; erhalten Sie aber auch Handlungssicherheit, worauf man aus Datenschutzsicht bei der Security achten muss – denn Privacy ist hier eben nicht immer »default«! Es werden weiter die verschiedenen Elemente eines risikoorientierten Managementsystemansatzes besprochen und Sie erhalten einen einsteigergerechten Überblick über aktuelle IT-Sicherheitstechnologien und relevante Standards und Normen.

SCHWERPUNKTTHEMEN

- Einsteigergerechte Einführung in IT-Sicherheitstechnologien – Aktuelle Bedrohungen und grundlegende Abwehrstrategien
- Schutzziele nach DS-GVO und Bestimmung der Angemessenheit und Stand der Technik von Maßnahmen
- Schnittstellen und Kooperation zwischen Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragtem
- Management der IT-Sicherheit und Einordnung relevanter Standards (z.B. ISO 27001/ISO 27701)
- Aktuelle Trends in der IT und deren Herausforderungen

Datenschutz, IT-Sicherheit, Informationssicherheit, Risikomanagement, Business Continuity Management: An welchen Stellen greifen diese unterschiedlichen betrieblichen Disziplinen ineinander, so dass sie am besten voneinander profitieren? Und wie erreicht man eigentlich Resilienz?

Dieses Seminar gibt einen einsteigergerechten breiten Überblick über Begriffe, Funktionen, Technologien, Schutzziele und aktuelle Angriffsvektoren im Bereich IT-Sicherheit. Die grundlegenden Begrifflichkeiten, Abwehrstrategien und deren Grenzen sowie die Elemente eines wirksamen IT-Sicherheitsmanagements zu verstehen, ist eine wichtige

Voraussetzung für die erfolgreiche Verortung derselben z.B. in Diskussionen mit der hausinternen IT-Abteilung. Denn neben den rechtlichen Aspekten des Datenschutzes wird in Zeiten von Cloud Computing, dynamischen Geschäftsmodellen und Big Data auch die wirksame Implementierung von IT-Sicherheitsanforderungen entlang der gesamten Verarbeitungskette immer wichtiger. Dort, wo im globalen Kontext Rechtsnormen fehlen, kann der Einsatz moderner Sicherheitstechnologien und -standards ein wichtiger Hebel zur Datenschutzkonformität Ihrer Datenverarbeitungsprozesse sein. In diesem Zusammenhang möchte der Referent Sicherheit bei der Einordnung der Disziplinen und Begrifflichkeiten eines modernen IT-Sicherheitsmanagements geben.

INHALT

Warum eigentlich IT-Sicherheit und was ist das?

- Begriffsbestimmung und Erläuterung relevanter Vorgaben und Normen im betrieblichen Kontext
- Abgrenzung und Gemeinsamkeiten mit anderen Disziplinen im Unternehmen
- Gesetze, Normen, Standards und andere Orientierungshilfen zum Thema
- Schutzziele Datenschutz und IT-Sicherheit nach DS-GVO – Privacy by Default?

Basiskonzepte

- Internettechnologien (IP-Adressen, IP-Routing, ...)
- Ports und Protokolle (TCP/IP, UDP, VOIP, ...)
- VPN, IP-SEC, Domain Name Service (DNS)

Einführung in IT-Sicherheitstechnologien

- Schwachstellen, Bedrohungen, Angriffe
- Grundlegende Abwehrstrategien und deren Grenzen
- Was sind eigentlich Botnets?
- Firewalls, DMZ, Honeybots
- Intrusion Protection vs. Intrusion Prevention
- Verschlüsselung & Hash-Funktionen
- Digitale Signaturen
- Challenge & Response Verfahren
- Datenschutzaspekte (Security Logs, Biometrische Verfahren, ...)

Sicherheit nach dem Stand der Technik

- Praktische Ansätze zur Bestimmung des Technologiestandes
- Die häufigsten Schwachstellen von Web-Anwendungen
- Kann man das Internet scannen?
- Passwortknacken als »Cloud Service«?
- Einordnung des Standarddatenschutzmodells der Aufsichtsbehörden

Management der IT-Sicherheit im Unternehmen und bei Servicepartnern

- Einführung in ein prozessorientiertes Sicherheits- und Datenschutzmanagement nach ISO 27001 und neu: ISO 27701
- Abgrenzung »klassisches« Informationssicherheits-Risikomanagement vs. datenschutzbezogenes Risikomanagement
- Nutzung von Reifegradmodellen zur Bestimmung der Erforderlichkeiten und Angemessenheit von Maßnahmen in der betrieblichen Praxis
- Privacy-by-Design: Schnittstellen und Integration Datenschutz & IT-Sicherheit in das betriebliche Prozessmodell
- IT-Sicherheit messen und prüfen
- Elemente eines Awareness-Programms

Cloud Computing

- Grundlagen Cloud Computing
- Unterschiedliche Geschäftsmodelle der Cloud-Serviceprovider
- Herausforderungen für die IT-Sicherheit: Die größten Bedrohungen beim Cloud Computing
- Cloud Security und die Grenzen klassischer Firewalls: Der »softwaredefined perimeter«
- Praktische Ansätze zur Prüfung und Sicherstellung von Datenschutz in dynamischen Produktionsumgebungen

Big Data

- Was ist eigentlich Big Data?
- Herausforderungen von Big Data für den Datenschutz
- Big Data Analysis – Grenzen der Pseudonymisierung?

Aktuelle Trends in der IT

- Blockchains – Was ist das eigentlich?
- Künstliche Intelligenz

ANMELDUNG unter [datakontext.com](https://www.datakontext.com) oder per Fax +49 2234 98949-44

Wir melden an:

Basiswissen IT-Sicherheit

21.–22.02.2022 in Stuttgart

12 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

1.270 € zzgl. gesetzl. MwSt.
(Präsenz-Schulung)

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und Teilnahmebescheinigung. Das Tagungshotel teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit.

Stornierungen ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit 50 % der Gebühren, Absagen am Veranstaltungstag mit der vollen Gebühr belastet werden. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis 14 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

DATAKONTEXT GmbH

Postfach 41 28 · 50217 Frechen

Tel.: +49 22 34 98949-40 · Fax: + 49 2234 98949-44

[datakontext.com](https://www.datakontext.com) · tugungen@datakontext.com

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten.

RECHNUNGSANSCHRIFT:

1. Name:	Firma:
Vorname:	Abt.:
Funktion**:	Name:
Abteilung**:	Straße:
E-Mail*:	PLZ/Ort:
2. Name:	Telefon (geschäftlich):
Vorname:	Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
Funktion**:	<input type="checkbox"/> Auf Wunsch per Fax:
Abteilung**:	
E-Mail*:	Unterschrift: Datum:

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [datakontext.com/datenschutzinformation](https://www.datakontext.com/datenschutzinformation)

Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com

* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: + 49 375 291727

zwickau@datakontext.com